Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30704
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift

da vil pald der vnd wolt habe
vmbfangen mein herczen liebs
kind da wolt man mir sein
niemant gunden mich stiess
amer hin der ander her vn
ward mit pösen worten vn
mit stössen also vtriben da
ward der zu lauff vo den
leuten also groß als man da
von rechte dieb vnd morder
vil vtailen vnd da er fur
gericht kom da stund er als
ein vnschuldiges lempel das
sein mund nit auff tut so
man es totten will vn was
sein anthutz so lasterlich v
spiben das es nicht anders ge
schaffen was wan als ainer
aussezigen anthutz Darnach